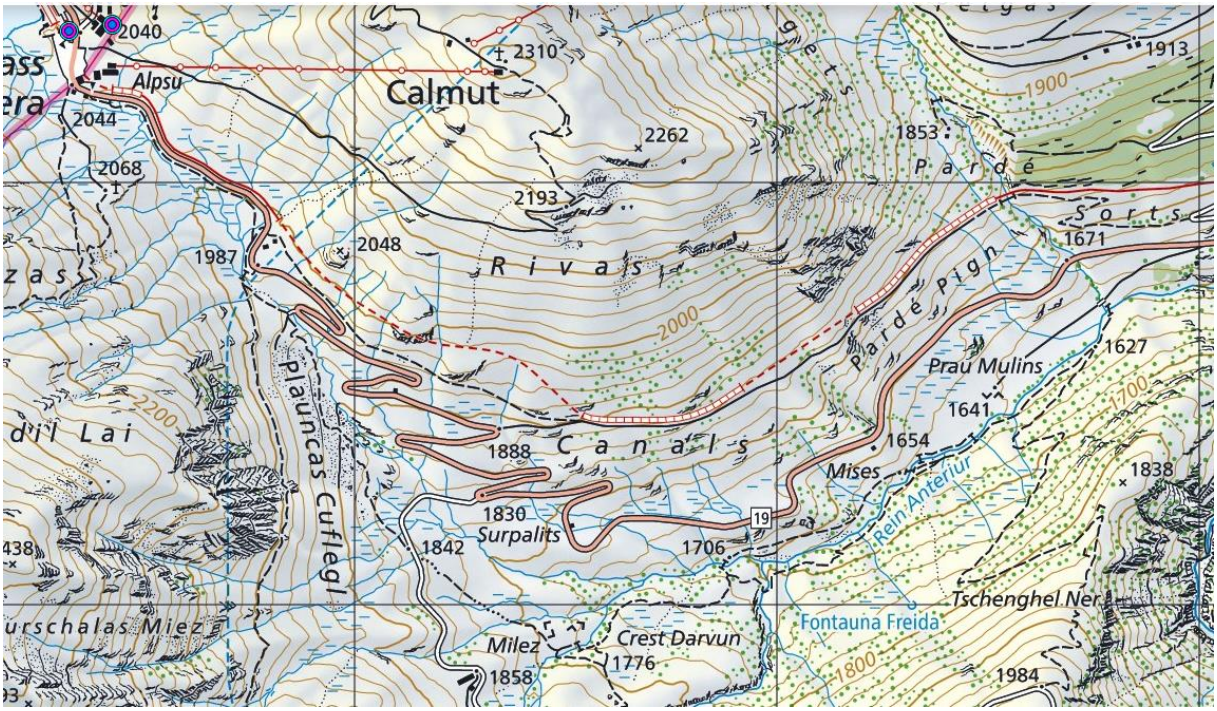
Tujetsch: Bei Selbstunfall mit Motorrad verletzt

27.10.2019

Auf der Oberalpstrasse ist am Sonntagmittag in Tschamut ein Motorradlenker gestürzt. Dabei zog sich der Junglenker leichte Verletzungen zu.

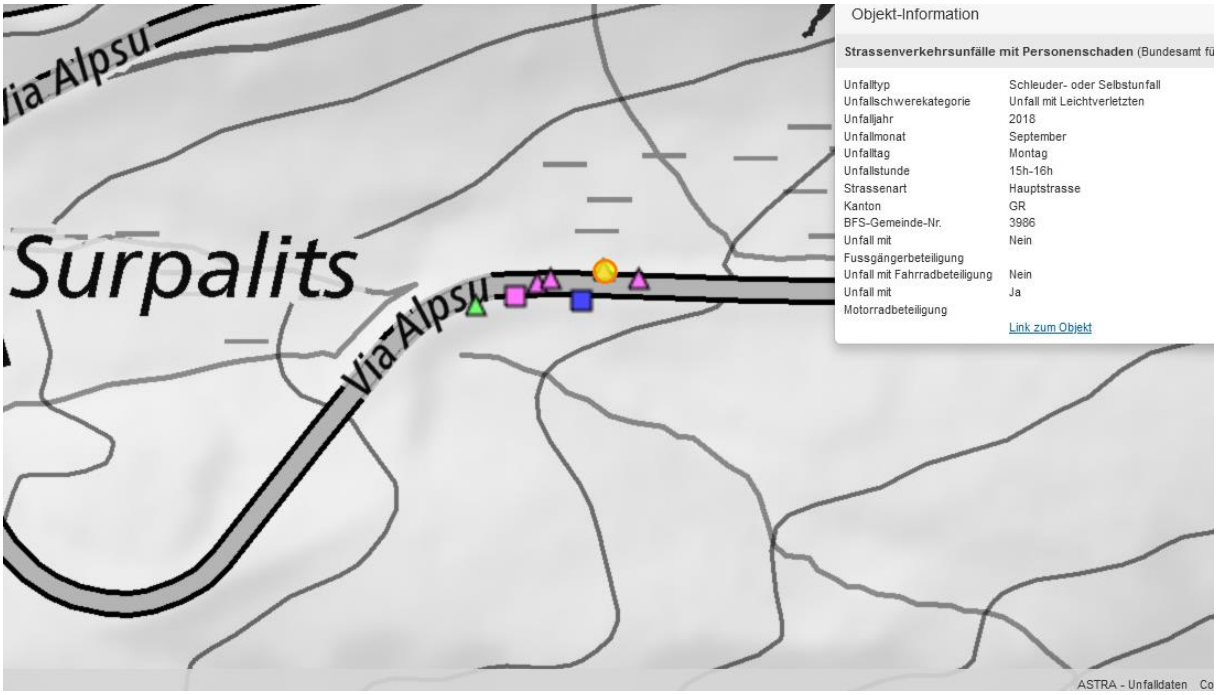
Am Sonntag um 11.30 Uhr fuhr ein 19-jähriger Motorradfahrer vom Oberalppass kommend über die Hauptstrasse H19 in Richtung Sedrun. Bei der Örtlichkeit Surpalits in Tschamut verlor der Mann in einer Rechtskurve die Herrschaft über sein Motorrad und geriet neben die Strasse hinaus. Durch den Sturz wurde er ins angrenzende Wiesland geschleudert. Aufgrund seiner Verletzungen wurde er mit dem Ambulanzteam von Disentis, zwecks medizinischen Erstmassnahmen, nach Sedrun zum ortsansässigen Arzt überführt. Am Motorrad entstand Sachschaden. Der genaue Unfallhergang wird durch die Kantonspolizei Graubünden abgeklärt.

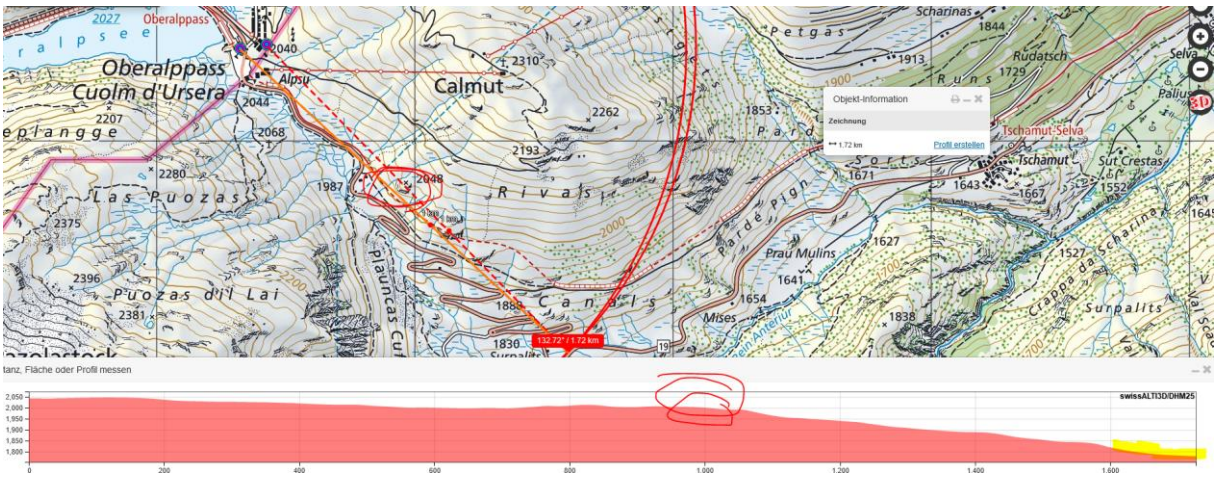
https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/kapo/aktuelles/medien/2019/Seiten/20191027l.aspx

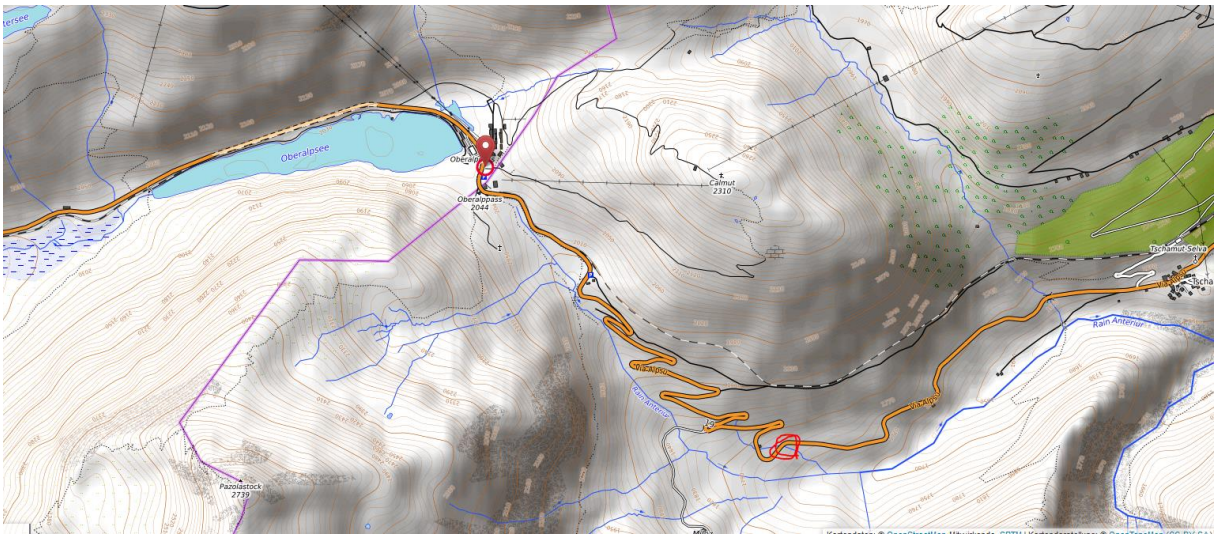


Die beiden Standorte auf dem Pass erreichen die letzte Strecke nicht, der Unfallort ist in einem Funkloch.

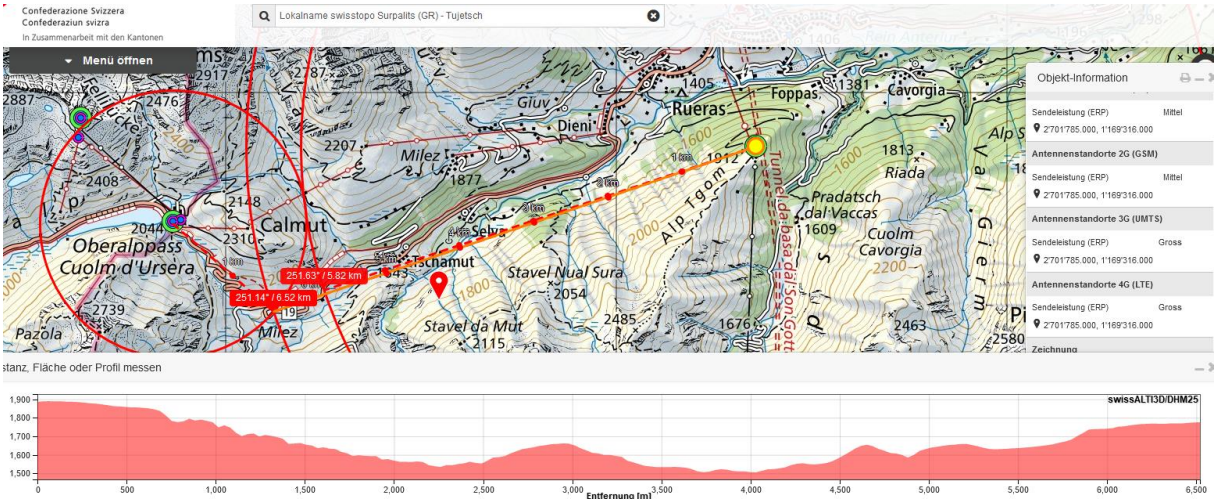
Einer der intensiven Unfallorte, der aktuelle Fall ist nicht in der Unfallkarte 21 verzeichnet.







Keine Hochspannungsleitungen gequert



Die drei Sender plus Polycom haben sicher eine ziemlich genaue Richtung hierhin, Distanz ist gross. Messung an Ort wäre lehrrreich.

Hansueli Stettler • Bauökologie • Funkmesstechnik • Lindenstrasse 132 • 9016 St.Gallen • www.hansuelistettler.ch • info@hansuelistettler.ch